

## ANMELDEFORMULAR

Veranstaltungsnummer: **15.1650**

Termin/e: **1. Dezember 2015**

Titel: **ZUSAMMENARBEIT DER KINDER- UND ...**

**ANREDE**  Frau  Herr

Name

Vorname

### ADRESSE (dienstlich bzw. privat)

Name (der Dienststelle, Einrichtung oder Institution)

Straße

PLZ  Ort

Telefon

E-Mail

### RECHNUNGSADRESSE (sofern ein Teilnahmebeitrag erhoben wird.)

wie oben  abweichende Rechnungsadresse (bitte ergänzen!)

Empfänger (Name, Vorname)

Name (der Dienststelle, Einrichtung oder Institution)

Straße

PLZ  Ort

### TEILNAHMEOPTIONEN/SONSTIGE ANGABEN

20,- EUR (Teilnahme als Tagesgast; inkl. Verpflegung)

Sollten Sie für die Teilnahme an der Veranstaltung spezielle Hilfsmittel benötigen, bitten wir Sie, uns dies in der Anmeldung bzw. spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn, mitzuteilen.

Datum (TT.MM.JJ)

Unterschrift

Es gelten aktuellen die »Hinweise und Konditionen«, die auf den Internet-Seiten des Landesjugendamtes ([www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de) > Fortbildung > Hinweise und Konditionen) veröffentlicht sind. **Berücksichtigen Sie bitte auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung über den Veranstaltungskatalog.**

15.30 Uhr **Zusammenarbeit zwischen KJPPP und Jugendhilfe aus Sicht einer Einrichtungsleiterin**  
Dr. Ute Projahn, LVR-Jugendhilfe Rheinland

15.50 Uhr **Zusammenarbeit zwischen Einrichtungen des Gesundheitswesens und der Jugendhilfe aus Sicht eines Jugendamtes**  
Stefan Pietsch, Allgemeiner Sozialer Dienst im Jugendamt Eschweiler

16.15 Uhr **Zusammenfassung und Perspektive**  
Martina Wenzel-Jankowski  
Lorenz Bahr-Hedemann

16.30 Uhr Ausklang der Fachtagung mit Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen

### Moderation

Dieter Göbel, LVR-Landesjugendamt



### FRAGEN ZUM VERANSTALTUNGSINHALT

Doris Scherer-Ohnemüller  
LVR-Dezernat Jugend  
Tel 0221 809-4021, [doris.scherer-ohnemueller@lvr.de](mailto:doris.scherer-ohnemueller@lvr.de)

Rolf Mertens  
LVR-Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen  
Tel 0221 809-6938, [rolf.mertens@lvr.de](mailto:rolf.mertens@lvr.de)

### FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle  
Tel 0221 809-4016 oder -4017  
Fax 0221 809-4066, [fobi-jugend@lvr.de](mailto:fobi-jugend@lvr.de)

### TEILNEHMERBEITRAG

20,- EUR für die Teilnahme als Tagesgast; inkl. Verpflegung

### ANMELDESCHLUSS

17. November 2015

### TEILNEHMERZAHL

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist auf 250 Personen begrenzt, Berücksichtigung der Anmeldung entsprechend Eingangsdatum

### VERANSTALTUNGSORT

Zentralverwaltung des LVR  
HORION-HAUS, Räume RHEIN/RUHR/ERFT  
Hermann-Pünder-Str. 1, 50679 Köln



LVR-Landesjugendamt Rheinland  
Kennedyufer 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-4021  
[doris.scherer-ohnemueller@lvr.de](mailto:doris.scherer-ohnemueller@lvr.de), [www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de)

# ZUSAMMENARBEIT DER KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE UND DER JUGENDHILFE IM RHEINLAND: QUO VADIS?

*Eine gemeinsame Fachtagung der LVR-Dezernate Jugend und Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen.*

1. Dezember 2015, Köln

## ZUSAMMENARBEIT DER KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE UND DER JUGENDHILFE IM RHEINLAND: QUO VADIS?

*Eine gemeinsame Fachtagung der LVR-Dezernate Jugend und Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen.*

In der Praxis von Jugendhilfe und Gesundheit erweist sich in einer Vielzahl von Einzelfällen deren Zusammenarbeit bei der Versorgung von Kindern und Jugendlichen als fachlich geboten. Die Fachkräfte aus den beiden Systemen sind oftmals mit multiplen Problemlagen von Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die sie in ihren Systemen an die eigenen Grenzen stoßen lassen. Die Notwendigkeit einer Zusammenarbeit in Form einer abgestimmten Kooperation mit angrenzenden Hilfe- und Bildungssystemen für Kinder und Jugendliche ist daher aus fachlicher Sicht ohne Alternative.

Der Landschaftsverband Rheinland engagiert sich seit vielen Jahren für eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie. Die Förderung von Projekten, Workshops, Fachtagungen und Kooperationsvereinbarungen hat zum Ziel, dass aus den Schnittstellen dieser beiden Systeme immer mehr Nahtstellen werden.

Bis heute fehlt es allerdings an eindeutigen, gesetzlichen Vorgaben, die die Leistungsträger verpflichten, tragfähige Strukturen der Zusammenarbeit dauerhaft zu etablieren. Solange wird es immer wieder der Initiative einzelner Institutionen und Personen bedürfen, um die fachlich unbestrittene und notwendige Zusammenarbeit zu pflegen und weiterzuentwickeln.

In diesem Sinne wollen wir mit dieser Fachtagung die Zusammenarbeit zwischen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe weiterentwickeln und neue Impulse und Anregungen für die praktische Arbeit vor Ort aufzeigen.

Dazu laden wir herzlichst ein.

Martina WENZEL-JANKOWSKI  
LVR-Dezernentin  
Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen

Lorenz BAHR-HEDEMANN  
LVR-Dezernent  
Dezernat Jugend



### PROGRAMM

09.30 Uhr Anreise, Anmeldung, Stehcafé

10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Tagung**  
Martina Wenzel-Jankowski, LVR-Dezernentin  
Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen  
Lorenz Bahr-Hedemann, LVR-Dezernent  
Jugend, Leiter des LVR-Landesjugendamtes

10.15 Uhr **Aktuelle Entwicklungen in der KJPPP und ihre (Aus-)Wirkungen auf die Kooperation mit der Jugendhilfe**  
Prof. Dr. Jörg M. Fegert, Universitätsklinik Ulm

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr **Jugendhilfe und die KJP – Was braucht eine gute Kooperation und was behindert sie?**  
Dr. Thomas Meysen, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V., Heidelberg

12.30 Uhr Mittagspause mit Imbiss

13.30 Uhr **»Best Practice«-Projekte an drei LVR-Kliniken**

**Verhaltensauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen. Aufgaben von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie – Vernetzte Hilfen in den Versorgungsregionen Düsseldorf und Mettmann**

Dr. Ulrike Bowi, Dr. Gudrun Strauer,  
LVR-Klinikum Düsseldorf

**Autismus-Spektrum-Störungen im Schnittpunkt von KJPPP und JH**

Dr. Judith Sinzig, LVR-Klinik Bonn

**Schnittstellencontrolling in der KJPPP als Maßnahme der systematischen Unterstützung der Zusammenarbeit von KJPPP und JH**

Dr. Ingo Spitzcok von Brisinski, LVR-Klinik  
Viersen

14.45 Uhr Pause

15.00 Uhr **Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen. Kinder und Jugendliche mit schweren Verhaltensproblemen und Intelligenzminderung im Gestrüpp der Institutionen**

Dr. Michael Buscher, LVR-Klinik Viersen

Per Fax an 0221 809-4066

An  
LVR-Landesjugendamt  
43.22 Fortbildung  
50663 Köln

### ES GEHT AUCH OHNE PAPIER

Sie finden unser komplettes Veranstaltungsangebot auch auf den Seiten des LVR-Landesjugendamtes Rheinland im Internet ([www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de) > Fortbildung).

In der Rubrik »Onlinekatalog« sind die Veranstaltungen thematisch gegliedert.

Bei jeder Veranstaltung gelangen Sie nach einem Klick auf den Termin zum Online-Anmeldeformular. Nachdem Sie Ihre Daten ergänzt und diese an uns abgeschickt haben, erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail, dass uns Ihre Anmeldung sicher erreicht hat. **Probieren und nutzen Sie auch diese Anmeldemöglichkeit.**